



SAKRET Unterstopfmörtel

US 2

Hydraulisch erhärtender, zementärer Trockenmörtel gemäß DIN EN 1504-6

Anwendungsbereiche:



- Zum Unterfütern von aufliegenden Bauteilen
- Unterfüllen und Verankern von hoch belasteten Stahlteilen in Beton
- Kraftschlüssiges Unterfüllen und Verankern von Maschinen
- Verankern und Verbinden von Beton- und Stahlstützen
- Unterfüllen von Brückenlagern
- Unterfüllen und Befestigen von stark beanspruchten Schienensystemen

- Für innen und außen

Eigenschaften:

- Normal abbindend
- Hohes Standvermögen
- Gute Haftfestigkeit
- Wasserundurchlässig
- Für Unterstopfhöhen von 10 – 40 mm
- Hoher Frostwiderstand
- Leicht quellend
- Chloridfrei
- Manuell verarbeitbar

Materialbasis:

- Genormte/ zugelassene Bindemittel – DIN EN 197
- Genormte Gesteinskörnung – DIN EN 12620
- Zusatzmittel und -stoffe zur Verbesserung der Verarbeitungseigenschaften

Technische Daten:

Größtkorn	2 mm
Unterstopfhöhen	von 10 – 40 mm
Anmachwasser für 25 kg	ca. 3,5 Liter
Volumenvergrößerung	ca. 0,1 Vol.-%
Druckfestigkeit nach 24 Stunden	ca. 25 N/mm ²
Druckfestigkeit nach 7 Tagen	ca. 40 N/mm ²
Druckfestigkeit nach 28 Tagen	ca. 55 N/mm ²
Verarbeitungszeit	ca. 60 Minuten
Verarbeitungstemperatur	+5 °C bis +30 °C
Ausziehwiderstand	≤ 0,6 mm bei einer Last von 75 kN
Chloridionengehalt	≤ 0,05 %
Expositionsklassen: (Zuordnung gemäß DIN EN 206-1/ DIN 1045-2)	XC1 - XC4, XD1 - XD3, XS1 - XS3, XF1 - XF3, XA1, XM1, WO, WF
Baustoffklasse	A1 – DIN EN 13501-1 (nicht brennbar)



SAKRET Unterstopfmörtel

US 2

Untergrundvorbereitung:	<p>Der Untergrund muss ausreichend fest und tragfähig sein. Minderfeste Oberflächenschichten, (z. B. Schmutz, Staub, Fett, Öl, Farbreste, u. ä.) müssen entfernt bzw. aufgeraut werden. Extrem dichte und/oder glatte Untergründe, Zementschlämme und nicht tragfähige Oberflächenschichten sind durch geeignete Strahlverfahren vollständig zu entfernen. Der Untergrund muss vorgenässt werden. Trennende Wasserfilme auf der Oberfläche sind jedoch zu vermeiden. Schalungen sind stabil zu befestigen und abzudichten.</p>
Verarbeitung:	<p>In ein sauberes Mischgefäß werden ca. 2/3 des Anmachwassers gegeben und SAKRET Unterstopfmörtel US 2 eingestreut, so dass ein klumpenfreier Mörtel entsteht. Mischen mit Zwangsmischer oder hochtourige Rührgerät. Das restliche Anmachwasser zugeben, bis die gewünschte Konsistenz erreicht ist. Mischzeit ca. 3 – 5 Minuten. Eingebrahtes Material ausreichend verdichten, so dass die Luft entweichen kann. In Zweifelsfällen sind Probeflächen anzulegen.</p>
Nachbehandlung:	<p>Den eingebauten SAKRET Unterstopfmörtel US 2 mindestens fünf Tage vor zu schnellem Austrocknen durch Sonneneinstrahlung und/oder Zugluft schützen. Geeignete Maßnahmen sind Abdecken mit Folien oder feuchten Jutebahnen bzw. Besprühen mit Wasser.</p>
Materialverbrauch:	<ul style="list-style-type: none"> • Ca. 1,8 kg Trockenmörtel je m² und mm Schichtstärke • 25 kg Trockenmörtel ergeben ca. 14 l Frischmörtel
Lieferform:	<ul style="list-style-type: none"> • 25 kg Papiersack – 42 Stück auf Palette
Lagerung:	<ul style="list-style-type: none"> • Witterungsgeschützt, auf Holzrosten kühl und trocken • Angebrochene Gebinde sofort verschließen • Nicht angebrochene Gebinde bei sachgerechter Lagerung 12 Monate ab Herstellungsdatum • Chromatarm gemäß Richtlinie 2003/53/EG, GISCODE ZP 1
Entsorgung:	<p>Ausgehärtete Produktreste unter Abfallschlüssel 17 09 04 als gemeine Bau- und Abbruchabfälle entsorgen.</p>
Hinweis:	<ul style="list-style-type: none"> • Die technischen Daten beziehen sich auf +20 °C und 50 % rel. Luftfeuchtigkeit. Tiefere Temperaturen verlängern, höhere verkürzen die angegebenen Werte • Das abbindende Produkt vor Sonneneinstrahlung, Zugluft, Frost, Schlagregen sowie zu hohen (> 30 °C) und zu niedrigen (< 5 °C) Temperaturen schützen • Gefäße, Werkzeuge etc. sofort mit Wasser reinigen. Im ausgehärteten Zustand ist eine Reinigung nur noch mechanisch möglich • Für Kinder unzugänglich aufbewahren • Weitere Hinweise: siehe Sicherheitsdatenblatt
Qualitätskontrolle:	<ul style="list-style-type: none"> • Unterliegt der ständigen Eigen- und Fremdüberwachung • Produktion und WPK sind gemäß DIN EN ISO 9001 zertifiziert

Bei den auszuführenden Arbeiten sind die einschlägigen Empfehlungen und Richtlinien, Normen und Regelwerke sowie mit geltende Merkblätter sowie die allgemein anerkannten Regeln der Technik zu berücksichtigen. Auf unterschiedliche Witterungs-, Untergrund- und Objektbedingungen haben wir keinen Einfluss. Anwendungstechnische Empfehlungen in Wort und Schrift, die wir zur Unterstützung des Käufers bzw. Verarbeiters geben, sind unverbindlich und stellen kein vertragliches Rechtsverhältnis und keine kaufvertragliche Nebenverpflichtungen dar. Die in dem technischen Merkblatt gemachten Angaben und Empfehlungen beziehen sich auf den gewöhnlichen Verwendungszweck. Mit der Herausgabe dieses technischen Merkblattes verlieren alle vorangegangenen Ausgaben ihre Gültigkeit. Stand September 2018